

Protokoll der Jahresversammlung

Trägerschaft:Elektra Genossenschaft Hefenhofen (EGH)
Datum/Zeit:27. Februar 2018, Dienstag, 19. 30 Uhr Abendessen
20.15 bis 21.40 Uhr Versammlung
Ort:Restaurant Sonne Hefenhofen
Leitung der Versammlung:Hans Kugler, Präsident EGH
Anwesend:.....18 Genossenschaftler/Genossenschaftlerinnen (alle stimmberechtigt)
1 Partner von Genossenschaftlern (nicht stimmberechtigt)
0 Abonnenten/Abonnentinnen (Mieter)
Entschuldigt:Paul Gmünder, Peter Schoop
Protokoll:Damaris Mannale-Aerni, Aktuarin EGH

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Genossenschaftsversammlung vom 28.02.2017
4. Jahresbericht des Präsidenten, Ausblick
5. Jahresrechnung
 - a) Genehmigung der Jahresrechnung
 - b) Finanzielle Situation, Budget
 - c) Entlastung der Verwaltung
6. Strompreis 2018
7. Statutenrevision
8. NIV-Kontrollen
9. Wahl neues Verwaltungsratsmitgliedes
10. Verschiedenes, Umfrage

1. Begrüssung

Nach Salat und Hauptgang begrüsst der Präsident Hans Kugler die Anwesenden offiziell zur Genossenschaftsversammlung.

Zur Traktandenliste sind keine Ergänzungen eingegangen. Sie wird einstimmig genehmigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Michael Knup mit Applaus gewählt. Es sind 18 stimmberechtigte Personen anwesend. Das absolute Mehr sind 10 Stimmen, die 2/3-Mehrheit sind 12 Stimmen.

3. Protokoll der GV vom 28.02.2017

Das Protokoll der GV vom 28.02.2017 stand auf der Homepage der politischen Gemeinde (unter Startseite/Versorgungswerke/Elektra Hefenhofen) zur Verfügung. Mit der Einladung zur GV wurde darauf hingewiesen, dass dieses heruntergeladen oder in Papierversion angefordert werden kann.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Der Präsident bedankt sich bei der Aktuarin, Damaris Mannale.

4. Jahresbericht des Präsidenten, Ausblick

Der Präsident berichtet wie folgt über das Geschäftsjahr 2017:

- Sanierung Dozwilerstrasse: Verlauf zufriedenstellend
- Anlagebuchhaltung: Einführung, Definition Aktivierungsrichtlinien
- Statutenrevision: Vorbereitungsarbeiten
- Baugesuche: diverse
- Stichprobenkontrollen: NIV und Zählereichung

Zum Ausblick Jahr 2018 erwähnt der Präsident:

- Strassensanierung: eventuell Haldenstrasse
- Planung Sanierung Sonnenbergstrasse (Ausführung ca. 2019)
- Anschlüsse bei Neu- und Erweiterungsbauten
- Swisscom Glasfasernetz: Realisierung April – Juli 2018
- Beobachtung Strommarktöffnung (frühestens 2020)

Die Gelegenheit für Fragen wird weder beim Rückblick noch beim Ausblick benutzt.

5. Jahresrechnung

Die Bilanz und Erfolgsrechnung 2017 stehen auf der Homepage der politischen Gemeinde (unter Startseite/Versorgungswerke/Elektra Hefenhofen) zur Verfügung. Mit der Einladung zur GV wurde darauf hingewiesen, dass diese heruntergeladen oder in Papierversion angefordert werden können.

Beatrice Saxer, Ressort Finanzen, stellt die Bilanz und Erfolgsrechnung vor. Aufgrund einer neu angeschafften Software (REA) ist die Darstellung verändert.

a) Genehmigung der Jahresrechnung

Bilanz

- Bilanzsumme CHF 55'497 (Vorjahr 60'251)
- Kto 2300 Transitorische Passiven: Betrifft Dozwilerstrasse, und TPnLn-Abrechnung (4. Quartal)
- Kto 2201 MWST: der hohe Betrag ist aufgrund einer fehlerhaften Rechnungsstellung. Rückerstattung erfolgt im Jahr 2018

Erfolgsrechnung

- Die Erfolgsrechnung weist einen Gewinn von CHF 6'388 (Vorjahr CHF 33'863), einen Ertrag von CHF 154'358 (Vorjahr CHF 160'452) und einen Aufwand von CHF 147'969 (Vorjahr CHF 126'589) auf.
- Konten 3001-3003: es wurden neue Konten errichtet
- Kto 4001 Erneuerbare Energie/PV: im Vorjahr auf anderem Konto gebucht
- Konten 440 Aufwand für Drittleistungen: betrifft Sanierung Dozwilerstrasse
- Kto 6530 Buchführungs-/Beratungsaufwand: Mehrausgaben im Vgl. zum Vorjahr aufgrund der Einführung der Anlagebuchhaltung sowie Anwaltskosten (Statutenüberprüfung)
- Kto 664: Reisespesen/Kundenbetreuung: Mehrausgaben im Vgl. zum Vorjahr wegen einem gemeinsamen Essen des Verwaltungsrats
- Konten 690: Bankspesen/-zinsen merklich reduziert
- Kto 8000 Ausserordentl.Aufwand/Ertrag: siehe Anmerkung in der Rechnung sowie GV-Protokoll 2017 Pt.5.

Max Berlinger will wissen, ob sich der Buchhaltungs- und Beratungsaufwand (Kto 6530) im Jahr 2018 wieder im üblichen Rahmen bewegen werde, was ihm Beatrice Saxer, Ressort Finanzen zusichert.

Rechnungskontrolle/Revisorenbericht

Der Präsident präsentiert die Berichte.

Antrag Verwendung des Jahresergebnisses per 31.12.2017

	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
Kapital zu Beginn	-4'942.02	-28'921.31
Gewinn: Vortrag auf neue Rechnung	6'388.69	33'863.33
Verrechnung mit Unterkapital und Vortrag auf die neue Rechnung		
Saldo Eigenkapital nach Gewinnverwendung	11'330.71	-4'942.02

Die Jahresrechnung/Bilanz 2017 sowie die Verwendung des Jahresergebnisses werden einstimmig genehmigt.

Roland Brüscheiler erinnert, dass das Geschäftsjahr 2017 zwar einen Gewinn ausweise, in der Bilanz jedoch das Darlehen von CHF 25'000 zu Buche stehe.

b) Finanzielle Situation, Budget

- Der Präsident präsentiert das Budget 2018. Es wird ein Unternehmensgewinn von ca. CHF 9'850 erwartet.

	Einnahmen	Ausgaben
Energieverkauf	49'900	
Netznutzung	81'070	
KEV und SDL Einnahmen	22'250	
Einkauf Strom bei REA		46'500
Vergütung ökologischer Mehrwert PV		4'500
Einkauf Netznutzung EKT		38'000
KEV und SDL Kosten		22'250
REA, Swibi Dienstleistungen		12'700
Unterhalt und Reparaturen gem. REA		4'500
Besoldung Vorstand, Sitzungen		6'000
Versicherungen, Abgaben EVU		2'000
Porto, Telefon, Beiträge		800
Geschäftsspesen, GV		1'100
Kapitalkosten, Bankspesen		720
Steuern		300
Abschreibung Anlagen		4'000
Summen	153'220	143'370
Unternehmensgewinn		9'850
	153'220	153'220

c) Entlastung der Verwaltung

Dem Verwaltungsrat wird einstimmig fürs vergangene Geschäftsjahr Entlastung erteilt. Der Präsident bedankt sich fürs entgegengebrachte Vertrauen.

6. Strompreis

Zusammen mit der Einladung zur Genossenschaftsversammlung wurde untenstehender Vorschlag des Verwaltungsrats verschickt:

- Grundgebühr (Zähler und Rundsteuerung): mtl. CHF. 10.-
- Strompreis in Rp/KWh: Hochtarif: 19.52 (bisher 20.5), Niedertarif: 14.52 (bisher 15.5)

Der Präsident erinnert an die Wahlmöglichkeit von Basismix oder Graustrom, über welche sämtliche Strombezüger im Herbst 2017 schriftlich informiert wurden. Eine nachträgliche Stromanpassung ist jeweils auf Ende Quartal möglich (Kündigungsfrist 1 Monat).

Ebenfalls zeigt der Präsident Strompreisvergleiche an Beispielen von Privathaushalten und eines Klein-gewerbes der EGH mit dem Durchschnitt des Kantons TG und anderer Kantone. Innerhalb des Kantons sind die Preise der EGH im Mittelfeld.

Auch der Herkunftsnachweis des Stroms 2016 der EGH wird aufgezeigt. Im Vergleich zu den Vorjahren ist der Anteil erneuerbarer Energie stetig gestiegen.

Die Gelegenheit für Fragen oder Anmerkungen wird nicht benutzt.

Die Tarifvorschläge werden einstimmig genehmigt.

7. Statutenrevision

Die zur Genehmigung vorgeschlagenen Statuten stehen auf der Homepage der politischen Gemeinde (unter Startseite/Versorgungswerke/Elektra Hefenhofen) zur Verfügung. Es wurde darauf hingewiesen, dass diese heruntergeladen oder in Papierversion angefordert werden können. Mit der Einladung zur GV wurden Erläuterungen zu Anpassungen verschickt.

Der Präsident informiert, Ziel sei, dass die Statuten rechtlich korrekt sind. Aus diesem Grund wurden sie u.a. überprüft und ergänzt. Dabei wurde darauf geachtet, die Anwaltskosten tief zu halten, was gelungen sei.

Die wichtigsten Änderungen sind dem Beiblatt zur Einladung zu entnehmen. Sie werden vom Präsident nochmals erläutert.

Christian Mannale erwähnt, es wäre hilfreich gewesen, die aktuellen Statuten ebenfalls vor sich zu haben.

Die Gelegenheit für Rückfragen und Anregungen wird nicht weiter benutzt.

Dem Antrag des Verwaltungsrates, die vorliegenden Statuten (Stand 27.02.2018) zu genehmigen, wird einstimmig zugestimmt.

8. NIV(Niederspannungsinstallationsverordnung)-Kontrolle

Ressortverantwortlicher NIV-Kontrollen Remo Krüsi informiert, im Jahr 2017 seien 12 Liegenschaften zur NIV-Kontrolle aufgefordert worden. Im Jahr 2018 sei dies nur bei einer Liegenschaft und einer Eigentumswohnung aufgrund von Handänderungen nötig (Auenhofersrass 6 und Sonnenbergstrasse 2).

Leider hätten sich im vergangenen Geschäftsjahr einige nicht an die vorgegebenen Fristen gehalten. Diesen sei er einzeln nachgegangen. Er erinnert, dass die Verantwortung für die Kontrollen beim Liegenschaften- bzw. Wohnungsbesitzer liegt.

Ab 2018 trat eine neue NIV-Verordnung in Kraft. Relevante Inhalte werden mit der REA besprochen.

Der Präsident bedankt sich bei Remo Krüsi für seine teilweise im letzten Jahr aufwändige Arbeit im Bereich der NIV-Kontrollen.

9. Wahl neues Verwaltungsratsmitglied

Der Präsident erklärt, aufgrund des Rücktritts per heute von Damaris Mannale, sei die Wahl eines neuen Verwaltungsratsmitglieds nötig.

Zur Wahl als neues Verwaltungsratsmitglied wird vom Verwaltungsrat Markus Schlumpf vorgeschlagen. Weitere Vorschläge sind nicht eingegangen. Markus Schlumpf stellt sich selber vor. Er wohnt mit seiner Familie seit November 2016 im Weiler Hefenhofen und ist im Weiler Sonnenberg aufgewachsen. Mit grossem Applaus wird er als neues Verwaltungsratsmitglied aufgenommen. Der Präsident dankt ihm, dass er sich für dieses Amt zur Verfügung stellt.

10. Verschiedenes, Umfrage

Verabschiedung Damaris Mannale

Der Präsident erklärt, Damaris Mannale sei im November 2006 in den Verwaltungsrat gewählt worden. Für ihren pflichtbewussten und engagierten Einsatz sowie die angenehme Zusammenarbeit als Verwaltungsratsmitglied bedankt er sich. Er bedauert ihren Austritt. Ihr wird ein Geschenk überreicht.

Damaris Mannale ihrerseits bedankt sich bei den Verwaltungsratsmitgliedern für die sehr gute Zusammenarbeit. Dabei hebt sie hervor, dass die EGH auf ihren Präsidenten stolz sein könne. Sie sei überzeugt, dass dank seines kompetenten und äusserst engagierten Einsatzes die EGH seit Jahren gut 'funktioniere'. Selber blickt sie dankbar auf ihre Tätigkeit im Verwaltungsrat zurück. Persönliche Gründe hätten sie zum Rücktritt bewogen.

Umfrage

Max Berlinger bittet, die REA zu erinnern, die Zahlungserinnerungen nicht zu früh zu verschicken. Die Ressortverantwortliche Finanzen Beatrice Saxer entschuldigt sich für die ‚auf den Tag genau‘ versendeten Zahlungserinnerungen von anfangs 2018.

Die Gelegenheit für Fragen, Anregungen, Wünsche wird nicht weiter genutzt.

Die Sitzung wurde mit Applaus beendet und anschliessend ein Dessert serviert.

gez. D. Mannale

Die Aktuarin, Damaris Mannale-Aerni

Hefenhofen, 2. März 2018

gez. H. Kugler

Der Präsident, Hans Kugler

Hefenhofen, 2. März 2018